

Das Polizeipräsidium Einsatz mit Hauptsitz in Göppingen vereint Spezialkräfte und die Spezialeinheiten der Polizei Baden-Württemberg. Mit ca. 2.500 Beschäftigten werden die 13 Regionalpräsidien des Landes und das Landeskriminalamt in besonderen Einsatzlagen zu Wasser, zu Lande und aus der Luft unterstützt.

Bei der Polizeireiterstaffel der Bereitschaftspolizeidirektion Bruchsal ist am **Dienstort Mannheim** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

## **Pferdepfleger/in (w/m/d)**

zu besetzen. Es handelt sich um eine unbefristete Stelle in Teilzeit mit einem Beschäftigungsumfang von 50%. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (**TV-L**). Die Eingruppierung erfolgt in **Entgeltgruppe 3**. Bei einer abgeschlossenen Berufsausbildung als Tierpfleger/in (w/m/d) oder einer vergleichbaren Berufsausbildung kann eine Eingruppierung in die **Entgeltgruppe 5** vorgenommen werden.

### IHRE AUFGABEN:

- Grundversorgung und Sicherung der Tiere (Pflege und Fütterung der Pferde)
- Stallarbeiten, Pflege der Reit- und Koppelanlagen sowie die Materialpflege
- Einlagerung von Futtermitteln und Stroh
- Unterstützung des Hufschmiedes
- Unterstützung des Tierarztes bei tiermedizinischen Behandlungen
- Bewegen der Pferde
- Einsatzvorbereitung von Tier und Transportmitteln
- Transport von Pferden mit Dienst-Kfz im Anhängerbetrieb oder LKW
- Reinigung und Pflege des Fuhrparks
- Boten- und Kurierfahrten

### IHRE QUALIFIKATIONEN:

- Erfahrung im Umgang mit Pferden, reiterliche Befähigung ist von Vorteil
- Eigenständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten
- Körperliche Belastbarkeit
- Flexibilität und Teamgeist
- Fahrerlaubnis Klasse BE vorhanden, C/CE von Vorteil

### IHRE ARBEITSZEITEN:

Arbeiten innerhalb eines Schichtplanes (Früh-, Spät- und Nachtdienste im Wechsel) auch an Wochenenden, Feiertagen und allgemein arbeitsfreien Tagen

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt. Es steht Ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine evtl. vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen i. S. v. § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren Berücksichtigung finden soll.

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Es können ausschließlich Bewerbungen berücksichtigt werden, die über das Bewerberportal erfolgen.

#### **Personalfragen:**

Frau Kley-Bosler, Tel.: 07161/616-1594

#### **Fachfragen:**

Herr Grimm, Tel.: 0621/71497-100

#### **Kennziffer**

2021-BPDBR-45

#### **Bewerbungsfrist**

28.11.2021

**ZUM BEWERBERPORTAL**